Au

# Intelligenz-Blatt
## für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 292. Donnerstag, den 7. December 1843.

### Angekommene Fremde vom 5. December.

Die Hrn. Kaufl. Hirschfeld aus Neustadt b. P., Wiener und Lyon aus Lissa, l. im Hôtel de Tyrole; Hr. Holzwaarenhändler Stilpner aus Waldkirchen, l im goldnen Baum; die Hrn. Kaufl. Gottstein aus Jaraczewo, Mahlke aus Pinne, l. im Eichkranz; Hr. Probst Kulczewicz v. Słupia, Hr. Oberamtm. Eckard a. Łagiewnik, Hr. Gutsb. v. Jaraczewski aus Lipno, l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsb. v. Iłowiecki aus Recz, v. Biskupski aus Trzebowo, die Hrn. Partik. v. Rudkowski a. Althütte, v. Maciejewski aus Berlin, l. im Hôtel de Paris; die Hrn. Gutsb. v. Święcicki aus Szczepankow, Schmidt aus Fraustadt, Hr. Krause, Lieut. a. D., aus Glogau, Hr. Beamter Preß aus Berlin, Hr. Feldwebel Bote und Hr. Braueigner Fritz aus Samter, l. im Hôtel de Berlin; Hr. v. Tempelhoff, Reg.-Assess. a. D., a. Dąbrówka, Hr. Kaufm. Seyffert, Mad. Taglioni, Kais. Russ. erste Solotänzerin und Hr. Taglioni, Königl. Tänzer, aus Berlin, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Kaniecki aus Bojanic, Kaniecki a. Gnesen, l. in der großen Eiche; die Hrn. Gutsb. Graf Plater aus Góra, v. Niemojewski aus Ilec, Rucki und Lethe aus Berlin, l. im Bazar; die Hrn. Kaufl. Auerbach aus Schroda, Gollandt und Schreiber aus Schrimm, Simonsohn a. Filehne, Berendt a. Krotoschin, Königsberger a. Rogasen, Wreschner aus Lissa, Sternberg aus Goldberg, Prier aus D. Krone, Frau Panoramen-Bes. Wagner aus Wollstein, l. im Eichborn; Hr. Distr.-Commiss. v. Jarchmin aus Schildberg, l. im Hôtel de Bavière.

---

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadtgericht zu Kempen.

Das den Johann Baumgartschen Erben gehörige, zu Nr. 12. belegene Windmühlengrundstück, bestehend aus einer Bockwindmühle, 2 Wohnhäusern, 1 Scheune, 2 Ställen und 2 Morgen Wiese, abgeschätzt auf 712 Rthlr. 6 Sgr. 8 pf. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 14. Februar 1844. Vormittags 9 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Kempen, am 12. September 1843.

*Sprzedaż konieczna.*

Sąd Ziemsko-miejski w Kempnie.

Nieruchomość w Borku pod Ostrzeszowem pod Nr. 12. położona, do sukcessorów Jana Baumgarta należąca, składająca się z jednego wiatraka, 2 domów mieszkalnych, stodoły, 2 obór i dwóch mórg łąki, oszacowana na 712 tal 6 sgr 8 fen. wedle taxy, mogącéj być przejrzanéj wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 14. Lutego 1844 przed południem o godzinie 9. w miejscu zwykłém posiedzeń sądowych sprzedana.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, ażeby się pod unieknieniem prekluzyi zgłosili najpóźniéj w terminie oznaczonym.

Kempno, dnia 12. Września 1843.

---

2) Bei J. J. Heine ist zu haben: Bestimmung der Jungfrau. Preis 15 Sgr.

---

3) Concert-Anzeige. Montag den 11. December 1843. werden Unterzeichnete im Ressourcen-Saale der hiesigen Loge unter Mitwirkung mehrerer geehrten Musikfreunde ein großes Vokal- und Instrumental-Concert geben. Billets à 15 Sgr. sind in der Mittlerschen Buchhandlung und Abends à 20 Sgr. an der Kasse zu haben. Wozu ergebenst einladen Carl und Therese Lechner.

---

4) Für Land und Stadt! 1) Zwei bedeutende ländliche Besitzungen in hiesiger Gegend, jede im Preise von 2 bis 250,000 Rthlr., wünschen 2 solide Landwirthe, von denen Jeder über 100,000 Rthlr. sofort baar anzahlen kann, zu acquiriren. Die hierauf reflectirenden Herren Gutsbesitzer belieben ihre gütigen Offerten unmittelbar an das unterzeichnet Comptoir ergehen zu lassen.

2) Ein sehr achtbarer Mann, der über namhafte Capitalien verfügen kann, wünscht sogleich eine mehrjährige bedeutende Pacht zu übernehmen. Lediglich von den verehrlichen Herrn Gutsbesitzern werden Anerbietungen angenommen.

3) Ein 3stöckiges massives Grundstück hierselbst ist von einem sehr achtungswerthen Besitzer desselben mit vortheilhaften Bedingungen käuflich an sich zu bringen.

4) In einer lebhaften Kreisstadt ohnweit Posen ist ein am Markte belegenes Haus mit geräumigen Kellern, vollständigen Hintergebäuden, Hofraum und Kegelbahn, sehr vortheilhaft zu acquiriren. Das Grundstück qualificirt sich seiner frequenten Lage wegen zu einem Gasthofe, besonders aber zu einem Material- und Weingeschäft. (Laden-Repositorium, Ladenthüren und Schilder sind daselbst schon vorhanden und werden im Kaufe mit hineingegeben.)

5) Eingetretener Verhältnisse wegen ist eine anständige Wohnung, die besonders sich für Beamte qualificirt, von Neujahr d. J. ab zu überlassen.

6) Zwei Candidaten (evangelischer Confession) werden als Hauslehrer, bei freier Station, 120 Rthlr. jährliches Salair und Vergütigung der Reisekosten, von zwei biedern deutschen Familien von Neujahr ab verlangt. Bei einem derselben wird der Unterricht auf dem Pianoforte zur Bedingung gestellt.

7) Ein tüchtiger Oekonom, der von seiner frühesten Jugend die Landwirthschaft im ganzen Umfange zur höchsten Zufriedenheit seiner Principäle mit ausgedehnter Vollmacht betrieben hat, wie dessen Zeugnisse sich über ihn sehr lobenswerth aussprechen, sucht ein Engagement. Er spricht polnisch wie deutsch.

Posen, im December 1843. Die Haupt-Güter-Agentur.

---

5) ☞ Zu Weihnachtsgeschenken passend, empfehle ich mein Lager feiner Stahlwaaren, bestehend in Tranchir-, Tisch-, Dessert-, Kinder-, Rasir-, Taschen- und Federmessern, allen Arten Scheeren, feinen Leipziger Reiszeugen, Englischen und Französischen Tuschkasten, Bleistift-, Crayon- und Federhaltern, Kindersäbeln, Schlittschuhen mit und ohne Riemen in bedeutender Auswahl. Ferner seidenen und stählernen Geldbörsen, Börsenschlössern und Ringen, Schlüsselhaken, Strickscheiden, Fingerhüten, Nadelbüchsen und Damen-Necessairs in Silber, so wie eine bedeutende Auswahl Kinderspielzeug von Neusilber zu billigen aber festen Preisen.

A. Klug, Breslauer Straße Nr. 6.

---

6) Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste offerire ich eine große Auswahl selbst angefertigter, mit sauberen Stickereien garnirten Papp- und Galanterie-Arbeiten zu auffallend billigen Preisen. Auch bestellte Arbeiten werden von mir aufs pünktlichste und billigste ausgeführt. Zugleich erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich meine Wohnung von Markt Nr. 63. nach 71. neben der Żupańskischen Buchhandlung verlegt habe. Bernhard Filehne.

---

7) Eine Wirthschafterin, die im Schreiben und Rechnen die nöthigen Kenntnisse besitzt und die vortheilhaftesten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht baldigst, gleich viel ob in der Stadt oder auf dem Lande ein= andere Stelle. Nähere Auskunft St. Martin Nr. 70. im Hinterhause.

8) ☞ L. Klawir, Breslauer Str. Nr. 14., verkauft die feinsten Parfümerien, Pomaden, Seifen, Haaröle, Räuchermittel ꝛc. zum Berliner Fabrikpreise.

9) ☞ Allerfeinsten russischen Thee (Prima Qualität) empfiehlt

Klawir, Nr. 14. Breslauer Straße.

# Nachweisung

der Durchschnitts=Markt=Preise von der Stadt Lissa im Fraustädter Kreise vom Monat November 1843.

| | Rtlr. | Sgr. | Pf. | | Rtlr. | Sgr. | Pt. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Weizen der Preuß. Scheffel zu 16 Metzen | 1 | 22 | 9 | Gersten=Graupe der Scheffel | 1 | 23 | 4 |
| Roggen dito | 1 | 5 | 7 | Rindfleisch das Pfund Preuß. Gewicht | — | 3 | — |
| Große Gerste dito | — | 26 | 8 | Schweinefleisch dito | — | 3 | 6 |
| Kleine dito | — | 24 | 5 | Hammelfleisch dito | — | 2 | 8 |
| Hafer dito | — | 16 | 6 | Kalbfleisch dito | — | 2 | 6 |
| Erbsen dito | 1 | 5 | 7 | Siedsalz dito | — | 1 | — |
| Hirse dito | 1 | 14 | 5 | Butter das Quart | — | 15 | 3 |
| Buchweitzen dito | — | 26 | 8 | Bier dito | — | — | 8 |
| Rübsen oder Leinsaamen dito | 2 | 6 | 8 | Branntwein dito | — | 5 | 6 |
| Weiße Bohnen dito | 1 | 23 | 4 | Bauholz, die Preuß. Elle nach der Dicke gerechnet | 2 | 20 | — |
| Kartoffeln dito | — | 9 | — | Die Klafter Brennholz hartes | 5 | — | — |
| Hopfen dito | 5 | — | — | dito dito weiches | 3 | 15 | — |
| Heu der Centner | — | 20 | 3 | Veredelte Wolle der Ctr. | 60 | — | — |
| Stroh das Schock à 60 Geb. | 4 | — | — | Ordinaire = dito | 40 | — | — |
| Gersten=Grütze der Schfl. | 1 | 23 | 4 | | | | |
| Buchweitzen=Grütze dito | 1 | 23 | 4 | | | | |